

FBP-TERMINE

FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald informiert

MAUREN – Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner von Mauren-Schaanwald sind heute Dienstag, den 16. März um 19 Uhr im Restaurant Freihof recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung über Gemeinde- und Landesthemen eingeladen.

Neben der Nomination der Vermittlerkandidaten berichten der Regierungschef Otmar Hasler sowie Regierungsrat Dr. Alois Ospelt über die Regierungsarbeit und nehmen zu den beiden Referenden NBU und Sicherheitszentrum Stellung. Auch andere Themen werden bei dieser Meinungsbildung Platz haben und so bietet sich Ihnen eine willkommene Möglichkeit, sich aus erster Hand informieren zu lassen. Herzlich lädt Sie ein

FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald

Ortsgruppenversammlung

TRIESEN – Die Fortschrittliche Bürgerpartei freut sich Sie am Donnerstag, den 18. März um 19.30 Uhr im Foyer des Gemeindezentrums Triesen zur Ortsgruppenversammlung einladen zu dürfen.

Nach einer kurzen Begrüssung und der Vorstellung des Vermittlerkandidaten gibt unser Regierungschef Otmar Hasler Auskunft und interessante Detailinformationen zu den Referenden NBU und Sicherheitszentrum. Es bleibt dabei auch noch Zeit, sich über andere Themen aus Land und Gemeinde aus erster Hand informieren zu lassen. Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner von Triesen sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

FBP-Ortsgruppe Triesen

FBP-Termine

● Ortsgruppenversammlung Mauren/Schaanwald, Dienstag, 16. März, 19 Uhr, Freihof

● Ortsgruppenversammlung Triesen, Donnerstag, 18. März, 19.30 Uhr, Foyer Gemeindeaal

Sparen nicht bei Bildung

Regierungschef Otmar Hasler besuchte die Primarschule Triesen

ESCHEN – Auf Grund der Stellungnahmen von Lehrpersonen aus ganz Liechtenstein zur Verordnung des neuen Lehrerdienstgesetzes hat Regierungschef Otmar Hasler beschlossen, verschiedene Schultypen des Landes zu besuchen um persönlich mit Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern und Behörden zu diskutieren. Letzten Freitag war er Gast in der Primarschule Triesen.

Nach Herausgabe des Verordnungsvorschlages zum neuen Lehrerdienstgesetzes ergriffen einige Schulen und Behörden die Gelegenheit, schriftlich zur neuen Verordnung Stellung zu nehmen, bevor sie in die Vernehmlassung geht. Die Regierung nahm die Reaktionen ernst und setzte ein Zeichen, mit einem Besuch an der Primarschule Triesen. Als ehemalige Lehrperson liegt dem Regierungschef das Ressort Bildung besonders am Herzen und das ist auch ein Grund, warum er persönlich die Schulen des Landes besuchen will, um mit den Betroffenen selbst zu diskutieren.

Nicht an der falschen Stelle sparen

Insgesamt stärkt die neue Verordnung die Rolle der Klassenlehrpersonen, vereinfacht vieles und fasst die bisherigen Verordnungen stark zusammen. Unmut bei den Lehrpersonen riefen aber in erster Linie die Kürzung des Zeitgefässes für Teamarbeit sowie die Kürzung der Besprechungsstunden der Ergänzungslehrpersonen hervor. Durch die neuen Regelungen fühlten sich



Regierungschef Otmar Hasler besuchte die Primarschule Triesen.

viele in ihrer Arbeit nicht ernst genommen und fürchteten um die Qualitätsentwicklung der Schulen, wenn die Zeitgefässe für Teamarbeit reduziert werden. Das Gefühl, dass dabei an der falschen Stelle gespart wird, machte sich unter den Betroffenen breit. Dass die Regierung jedoch nicht bei der Bildung sparen möchte, machte der Regierungschef bei seinem Besuch klar.

Offener Austausch und Diskussion

Zu Beginn des Tages besuchte der Regierungschef eine Unterstufenklasse um einen Einblick in den

Schulalltag der Kinder und Lehrpersonen zu bekommen. Anschliessend wurden in einer kleinen Gruppe brennende Punkte der Verordnung betreffend besondere schulische Massnahmen besprochen und nach einem weiteren Unterrichtsbesuch bei den Viert- und Fünftklässlern hatten das ganze Lehrerteam sowie Vertreter von Gemeindegemeinschaft und Schulamt Gelegenheit, mit Otmar Hasler über die Verordnung zu diskutieren. Als Vertreter des Schulamtes nahm Arnold Kind, Amtsleiter-Stellvertreter, an der Austauschrunde teil. Die offene Atmosphäre, in der über die Angelegenheit dis-

kutiert wurde, schätzten die Anwesenden sehr und Otmar Hasler machte klar, dass es nie die Absicht der Regierung war, die Beteiligten einfach vor vollendete Tatsachen zu stellen, sondern dass ihre Stellungnahme akzeptiert und auch erwünscht ist. Bei einem abschliessenden Apéro hatten schliesslich einzelne Personen Gelegenheit, mit dem Regierungschef persönliche Anliegen zu besprechen.

Wie reich ist der Regierungschef?

Dies war die Frage, welche die Schülerinnen und Schüler am meisten interessierte, bei denen Otmar Hasler auf Unterrichtsbesuch war. Im offenen Gespräch mit einer fünften Klasse der Primarschule standen bei den Kindern vor allem Fragen nach dem Gehalt oder dem Auto des Regierungschefs im Vordergrund. Aber es interessierte die Kinder auch, wie ein Tagesablauf aussieht, wenn man Regierungschef von Liechtenstein ist und was die wichtigsten Tätigkeiten in einem solchen Amte sind. Im Gegenzug fragte Otmar Hasler die Kinder nach ihrem Befinden an der Primarschule. Schliesslich haben die Schülerinnen und Schüler und auch der Regierungschef nicht jeden Tag Gelegenheit, persönlich über ihren Alltag zu sprechen, und diese Chance wurde von den Kindern mit Freude genutzt.

Wir bedanken uns hiermit herzlich bei Otmar Hasler für seinen Besuch und sein grosses Interesse an unseren Anliegen.

Primarschule Triesen

Abba-Konzert in Mauren

Erbprinz übernimmt Patronat des Verbandsfeuerwehrtages

MAUREN – Die Organisatoren des 96. Liechtensteiner Verbandsfeuerwehrtages vom 21./22. Mai in Mauren können mit einem hochkarätigen Programm aufwarten. Während am Freitag das Konzert der bekanntesten Abba Revival-Band «Abba99» aus München Scharen nach Mauren locken wird, steht der Samstag ganz im Zeichen der Katastrophenhilfeshow des Schweizer Militärs.

Die Fans der schwedischen Popgruppe Abba müssen den Abend des 21. Mai rot in ihrer Agenda markieren. An diesem Abend beginnt der 96. Liechtensteiner Verbandsfeuerwehrtag mit einem Konzertabend im Festzelt. Hierfür konnten die Organisatoren zwei

hochkarätige Gruppen nach Mauren locken. Als Hauptakt wird die bekannteste Abba-Revival-Band «Abba99» aufspielen. Sie ist die perfekte Kopie des schwedischen Originals und lässt die einmalige Glamour- und Glitzerzeit neu aufleben. Zuvor wird die Gruppe «Monroes» aus Vorarlberg ein Konzert zum Besten geben. Die Gruppe besteht aus vier Männern, die sich zum Ziel gesetzt haben, «den Beat der sechziger Jahre so zu spielen wie er sein muss: erdig und rau».

Der Samstag steht ganz im Zeichen des Schweizer Militärs, welches im Rahmen des eigentlichen Verbandsfeuerwehrtages mittels einer Leistungsshow die Möglichkeiten der nachbarschaftlichen Katastrophenhilfe demonstriert. Die Vorführungen finden um 10 und 14.45 Uhr statt. Des Weiteren wird diese Kompanie während des ganzen Tages in Form einer Ausstellung ihre Möglichkeiten in der Katastrophenhilfe präsentieren. «Wir wollen der Bevölkerung etwas Be-

sonderes bieten. Ich bin überzeugt davon, dass uns dies mit der Leistungsshow gelingen wird», wie OK-Präsident Johann Bühler ausführt. Des Weiteren zeigt er sich glücklich darüber, dass S.D. Erbprinz Alois das Patronat über den Verbandsfeuerwehrtag übernommen hat. «Dies zeigt den Stellenwert, den die Schweiz in Liechtenstein genießt. Das Patronat des Erbprinzen ist ein grosses Zeichen an unsere Freunde in der Schweiz», so Johann Bühler. (H.M.)

NACHRICHT

Kompetenz-Kompass zur Entwicklung der Persönlichkeit

SCHAAN – Grundsätzlich kann an diesem Kurs teilnehmen, wer Persönlichkeit klar definieren, aufbauen, emotional-intelligenter einsetzen und dadurch sein Führungsverhalten optimieren will. Die Teilnehmer/innen lernen, individuelle Erwartungen zu formulieren und schaffen damit die Basis für ihr persönliches Commitment in Privatleben und Beruf.

Sie setzen sich mit Ausprägung und Ausrichtung ihrer individuellen Kompetenzen auseinander, erarbeiten Haupt- und Detailkriterien für den persönlichen Kompetenzaufbau sowie die Anwendung im Alltag. In diesem Kurs werden folgende Themen behandelt: Generelle Lernzielbestimmung, Problemerkennung und Chancenbestimmung, Selbststudium «Personal Evolution», Werkzeuge der persönlichen Entfaltung, persönlicher Lebensplan, Kompetenz-Kompass, persönlicher Performance-Plan, persönliche Zielsetzung (Aktionsplan). Der Kurs «Kompetenz-Kompass zur Entwicklung der eigenen Persönlichkeit» findet am Donnerstag, den 15. April und Donnerstag, 22. April jeweils von 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17.30 Uhr bei der Gewerbe- und Wirtschaftskammer in Schaan statt. Die Kurskosten betragen CHF 389 inkl. Kursunterlagen und Pausenerfrischung.

Dieser Kurs ist ein Teil der Unternehmer- und Mitarbeiterschulung, einem Kooperationsprojekt mit der Erwachsenenbildung Stein-Egerta Anstalt. Für Informationen und Anmeldungen kontaktieren Sie bitte die Gewerbe- und Wirtschaftskammer, Berufliches Weiterbildungsinstitut, E-Mail gwk@gwk.li oder Telefon 00423 237 77 88.

GWK

FACTBOX

Start «Abba99»

Mit dem heutigen Tag startet der Vorverkauf für die bekannte Abba-Revival-Band «Abba99». Die Tickets kosten im Vorverkauf 23 Franken und 28 Franken an der Abendkasse. An folgenden Orten können Tickets bezogen werden: Café Matt, Mauren; Martin's Fahrradshop, Mauren; Metzgerei Ospelt, Schaan; Blumengeschäft Accente, Lova-Center, Vaduz/Triesen; Andrea Senti, Poppers 738, Mauren (Tel. 076 / 580 40 63; E-Mail: andrea.senti@freesurf.ch); Augenoptik Federer, Buchs; Musikladen Concerts, Rankweil (www.musikladen.at, Telefon 0043 / 5522 / 4 10 00).

ANZEIGE

Am Freitag, 21. Mai 2004
und Samstag, 22. Mai 2004

steht Mauren im Mittelpunkt Liechtensteins.
Erstmals ist beim Liechtensteiner
Verbandsfeuerwehrtag die Schweizer
Musik zu Gast. Der offizielle Festakt ist
am Freitag um 18 Uhr.

Musikfans – aufgepasst.
Der ultimative Event für Junge und
Junggebliebene geht
Am Freitag, 21. Mai 2004 über die Bühne

20.00 Uhr Konzert der
MONROES aus Vorarlberg

ABBA

Die Vorverkaufsstellen:
Mauren Metzgerei A. Ospelt, Schaan
Vaduz Andrea Senti, mobil +41
E-Mail: andrea.senti@freesurf.ch
www.musikladen.at

Vorverkauf: CHF
Abendkasse CHF 28